

# Anzug Ventildeckel/Zylinderkopfhaube

**Post by "Flossenrot" of Mar 6th 2022, 11:37 am**

Hallo Freunde,

habe im Rahmen des Winterverschönerungsprogrammes mir einmal meine Zylinderkopfhaube vorgenommen und poliert :-), ( äh, polieren lassen, hübsche kleine Poliererei in Moosburg an der Isar, sehr empfehlenswert).

Ich weiß, nicht jedermanns Geschmack, nicht Original, aber ich finde es gut.

Beim Einbau bin ich dann über das Anzugsmoment der drei M8 Schrauben gestolpert, 1,5 mKp, 15 Nm, schien mir für die Blechhalter darunter recht gewagt und habe mich dann langsam herangetastet , aber bei 8 Nm aufgehört, da schien es mir recht fest zu sein , Dichtung ( ist neu) liegt gut, Deckel ist mit Händen nicht zu bewegen.

Da mir dann die Dichtung der Schrauben etwas unsicher war mit den einfachen Unterlegscheiben ( war nicht Alu oder Kupfer, einfache DIN 125 Scheiben in Stahl) habe ich dann ein paar Dowty Seals oder Usit-Ringe genommen.

Habt Ihr hier Erfahrungen was den Anzug betrifft ?

Gruß

Uli

---

**Post by "Wuff\_6.3" of Mar 6th 2022, 12:37 pm**

Hallo Uli,

genau das Thema hab ich vor ein paar Tagen mal [hier beschrieben](#), 9 Nm dürften vollig ausreichen. Dazu Kupfer- oder Aludichtringe benutzen und ggf. die Aufnahme an der Haube vorher noch glattschmiegeln.

Grüsse,

Wuff

---

### **Post by “HaWa” of Mar 7th 2022, 12:43 am**

Hallo Uli,

für die von dir verwendeten Hybridringe ist leider der Bohrungsdurchmesser zu groß.

Da gehören Füllstoffringe hin und das mit Gefühl anziehen bei trockener Dichtung und Dichtfläche ist für den Erfolg recht elementar.

Gruß HaWA

---

### **Post by “Flossenrot” of Mar 7th 2022, 7:04 am**

Hallo Hawa,

das waren schon Dowty Seals für M8, passen, auch zur Haube eigentlich recht gut. Verwenden wir eher im Hochdruckbereich bei der Hydraulik bei Banyos, ist also etwas mit Kanonen auf Spatzen geschossen, ich schau es mir mal an. Füllstoffringe kenne ich eher für Abgasdichtungen, die brauchen aber doch auch wieder recht viel Axialkraft?

Letztendlich erscheint mir die ganze Befestigung der Haube relativ weich, deshalb habe ich mich auch nur vom Gefühl leiten lassen und das Drehmoment parallel beachtet. Im Allgemeinen aber mag ich Schraubverbindungen aber immer gezielt anziehen, eben mindestens mit Drehmoment. Lasse es nun bei den 8 Nm, Tom meinte es ja in dieser Richtung,. Ich beobachte es mal.

Gruß Uli

---

### **Post by “Mathieu” of Mar 9th 2022, 2:17 pm**

Hallo Ulli, sieht schoen aus deinen Deckel! Ich habe da etwas mit der Hand draufgegeben, mit Stahlwolle, aber nicht so schoen geworden wie deiner 😊

Ich wurde es auch so mit der Hand anziehen, wrenns sifft einfach etwas nachziehen, nie Probleme damit gehabt (zu fest aber schon...)

Gruesse Mathieu

---

### **Post by “Breiti” of Mar 9th 2022, 3:11 pm**

WAHNSINN ! 👍

---

### **Post by “Bonifatius” of Mar 10th 2022, 8:25 pm**

Hallo Uli,

der Deckel ist ja wirklich wahnsinnig toll geworden.

Hab meinen am Ponton auch schon mal gereinigt und poliert. Der Deckel ist aus Aluminium? , Druckguß ?.

Mein Deckel ist aus dem gleichen Material, wie Deiner, aber nach relativ kurzer Zeit ist er wieder angelaufen und stumpfer geworden.

Dein Deckel schaut ja aus wie verchromt. Bleibt der so oder womit wurde er vor der Oxidation geschützt ?

Sieht toll aus !!! 👍

Herzliche Grüße

Martin

---

## **Post by "Flossenrot" of Mar 10th 2022, 10:16 pm**

Hallo Martín,

ich bin auch mal gespannt, wie sich der Deckel so im Laufe der Zeit verhält. Er ist der ganz normale Druckgußaludeckel des M180, der schlicht mechanisch poliert wurde ( Fa. Forstner in Moosburg, machen viele schöne Sachen, gibt sicherlich einige solcher Firmen ) Letztendlich ja nur was fürs Auge ohne funktionellen Hintergrund, aber selbst wenn er etwas stumpf wird , wird er besser aussehen als vorher.

Gruß

Uli